



ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 30. Sitzung des Rates der Gemeinde Hopsten
am Donnerstag, 05.06.2025, 18:00 Uhr bis 20:50 Uhr
in der Aula des Schulzentrums, Am Schulplatz 2, 48496 Hopsten

Anwesenheiten

Vorsitz:

Kleine-Harmeyer, Ludger

Bürgermeister

Anwesend:

Attermeier, Frank (CDU)

Brinker, Andreas (CDU)

nicht zu TOP A.8. (gem. § 31 GO NRW)

Brümmer, Christina (CDU)

nicht zu TOP A.8. (gem. § 31 GO NRW)

Büscher, Reiner (CDU)

Feltmann, Thomas (SPD)

Finke, Wilfried (CDU)

Frese, Jörg (CDU)

Gerken, Thomas (CDU)

Holling, Felix (CDU)

nicht zu TOP A.8. (gem. § 31 GO NRW)

Kamphus, Sonja (CDU)

Krehe, Sigrid (SPD)

Lubahn, Helmut (FDP)

Lütkehues, Christoph (CDU)

nicht zu TOP A.8. (gem. § 31 GO NRW)

Müter, Stefan (CDU)

Overmeyer, Gregor (Die Grünen)

Pauli, Jörg (SPD)

Reerink, Andreas (FDP)

Theissen, Jörg (CDU)

Üffing, Albert (UWG)

Üffing, Walter (Die Grünen)

Ungruhe, Clemens (SPD)

Entschuldigt fehlte:

Mause, Rolf (UWG)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Raschke, Markus

(Allg. Vertreter des Bürgermeisters)

Käller, Yvonne

(Leiterin FB/3)

Rutemöller, Bernward
Wallmeyer, Stefan
Sälker, Heike
Weber-Niebuer, Otto

(Leiter FB/2)
(Leiter FB/4)
(Schriftführerin)
(Verwaltung)

Presse:
Kolmer, Julia

(Vertreterin IVZ)

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- B.1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- B.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ratsmitglieder
- B.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- B.4. Feststellung der Tagesordnung
- B.5. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Hopsten vom 03.04.2025
- B.6. Bericht über wesentliche in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- B.7. Fragestunde für Einwohner/innen
- B.8. Anträge/Anfragen der Fraktionen
- B.8.1. Antrag der Fraktion "Die Grünen" vom 12.05.2025
- Übertragung der Trasse "Am Dewesberg"
- B.8.2. Antrag der Fraktion "Die Grünen" vom 08.04.2025
- Berichterstattung der SWTL
- B.9. Gemeinsame Stellungnahme der Verwaltungen der an der Stadtwerken Tecklenburger Land beteiligten Kommunen (31/2025)
- B.10. Bezahlkarte für Asylbewerber (20/2025 1. Erg.)
- B.11. Übersicht über den Stand der geplanten Investitionsmaßnahmen
- B.12. Sanierung Gottfried-Busse-Straße (39/2025)
- B.13. Bauleitplanung
- B.13.1. 77. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hopsten (36/2025)
(Bereich Bebauungsplan Nr. 101 "Biogas Halverde")
- Offenlegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. der gleichzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
- B.13.2. 77. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hopsten (36/2025 1. Erg.)
(Bereich Bebauungsplan Nr. 101 "Biogas Halverde")
- Offenlegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. der gleichzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

- B.13.3. Bebauungsplan Nr. 101 "Biogas Halverde" (37/2025)
Offenlegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. der
gleichzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger
öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
- B.13.4. Bebauungsplan Nr. 101 "Biogas Halverde" (37/2025 1.
Erg.)
Offenlegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. der
gleichzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger
öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
- B.14. Mitteilungen
- B.14.1. Fernwärmenetz in Halverde
hier: Situation Straßenzustand
- B.14.2. Geschwindigkeitsreduzierung in Halverde
- B.14.3. Antrag zur Aufnahme des Antrages der Fraktion "Die Grünen"
(Berichterstattung der SWTL) auf die Tagesordnung zur nächs-
ten Ratsitzung
- B.14.4. Behinderten WC im BürgerHaus Veerkamp
- B.14.5. Verkehrssicherung im Kreisverkehr
- B.15. Verschiedenes
- B.15.1. Wahlhelfer für Kommunalwahl 2025 gesucht

Sitzungsverlauf

Hinweis: Die nichtöffentliche Sitzung wurde um 18:57 Uhr unterbrochen und im Anschluss an die öffentliche Sitzung um 19:56 Uhr fortgeführt.

Öffentliche Sitzung

B.1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Ludger Kleine-Harmeyer begrüßte die Anwesenden und eröffnete die öffentliche Sitzung um 19:04 Uhr.

B.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ratsmitglieder

Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt.

B.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

B.4. Feststellung der Tagesordnung

Der **TOP B.11. – Übersicht über den Stand der geplanten Investitionsmaßnahmen** wird abgesetzt und erfolgt in der nächsten Ratssitzung.

Außerdem beantragte FV Herr W. Üffing den Antrag der Fraktion „Die Grünen“ unter **TOP B. 8.1.** zurückzuziehen, da man im nichtöffentlichen Teil Informationen erhalten habe, die vorher nicht bekannt gewesen seien.

Die Verwaltungsleitung betonte jedoch, dass man darauf hingewiesen habe, dass weitere vertrauliche Gespräche geführt werden. Es gebe keine Grundlage und Auftrag, sich um die Trasse „Am Dewesberg“ zu kümmern. BM Herr Kleine-Harmeyer teilte den vielen Zuhörern, die aufgrund dessen heute hier zur Sitzung erschienen waren, mit, dass über diesen Antrag heute nicht beraten werde.

Ebenfalls zog FV Herr W. Üffing den Antrag unter **B.8.2** zurück, da erst am Montag eine entsprechende Stellungnahme eines Rechtsanwaltes an alle Kommunen weitergeleitet wurde und man den Verwaltungen Gelegenheit geben möchte, diese zu prüfen.

Somit sei **TOP B.9. - Gemeinsame Stellungnahme der Verwaltungen der an der Stadtwerken Tecklenburger Land beteiligten Kommunen (SV 31/2025)** gegenstandslos und werde demzufolge abgesetzt, so BM Herr Kleine-Harmeyer.

Gegen diese Änderungen wurden keine Bedenken geäußert und die Tagesordnung wurde wie vorstehend aufgeführt festgestellt.

B.5. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Hopsten vom 03.04.2025

Die öffentliche Niederschrift wurde ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

B.6. Bericht über wesentliche in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Ludger Kleine-Harmeyer berichtete das zahlreiche Beschlüsse zu Vergaben in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden.

B.7. Fragestunde für Einwohner/innen

Nachdem der Antrag der Fraktionen „Die Grünen“ zur Trasse „Am Dewesberg“ zurückgezogen wurde, nutzten die zahlreichen Zuhörer die Gelegenheit der Einwohnerfragestunde.

Frau Sigrid Johanning stellte die Frage, was letztlich eine Parallelstraße zur Schapener und Schaler Straße bringe, diese verlaufe im „Zickzack“ und erkundigte sich weiter, wie eine Anbindung erfolge und ob allen bekannt und bewusst sei, wie viele Meter an Wallhecken betroffen seien, die für eine mögliche Trasse gerodet werden müssten.

Träger der Umgehungsstraße sei letztlich der Kreis Steinfurt und nicht die Gemeinde Hopsten, so BM Herr Kleine-Harmeyer. Der Kreis lege fest, wie die Anbindung erfolge. Die Gemeinde werde lediglich an den Kosten beteiligt. Bei einem solchen Projekt stelle das Land 70 % und die restlichen 30 % würden jeweils hälftig vom Kreis und der Gemeinde getragen.

Herr Stefan Hagemann erkundigte sich, wie weit die Planungen bezüglich einer Trasse „Am Dewesberg“ seien. Es sei eine neue Idee und daher gebe es hier keinen Planungsstand und keinen Ratsbeschluss, so BM Herr Kleine-Harmeyer. Er betonte, dass der Kreistag die Umgehungsstraße K37n beschlossen habe und dafür liefen Gespräche zwischen dem Kreis, als Träger der Maßnahme, und der Gemeinde. Es finde keine parallele Planung statt.

Herr Andre Johanning fragte, wie eine Weiterführung der Umgehung hinsichtlich des Verkehrs aus Halverde und ob Lärmschutzmaßnahmen geplant seien. Zu einer möglichen Weiterführung einer Umgehungsstraße gebe es derzeit vom Kreis keine Planungen, so BM Herr Kleine-Harmeyer. Für Lärmschutzmaßnahmen gebe es rechtliche Vorgaben in Form von Emissionsgutachten.

Abschließend erkundigte sich Frau Johanning, wie die Umleitung der Busse während der Baumaßnahme „Gustav-Lampe-Straße“ erfolge. Dazu gebe es morgen in der Presse einen ausführlichen Bericht, so FBL Herr Raschke. Mit allen Schulen, dem Busunternehmen und der Verwaltung wurden Gespräche geführt und sei eine große Herausforderung. Es werde durchaus Probleme geben, dessen sei man sich bewusst. Aber sei nicht anders machbar. In den Sommerferien werde man prüfen und evaluieren, wie es weitergehe.

B.8. Anträge/Anfragen der Fraktionen

B.8.1. Antrag der Fraktion "Die Grünen" vom 12.05.2025 - Übertragung der Trasse "Am Dewesberg"

Abgesetzt!

**B.8.2. Antrag der Fraktion "Die Grünen" vom 08.04.2025
- Berichterstattung der SWTL**

Abgesetzt!

B.9. Gemeinsame Stellungnahme der Verwaltungen der an der Stadtwerken Tecklenburger Land beteiligten Kommunen 31/2025

Abgesetzt!

B.10. Bezahlkarte für Asylbewerber 20/2025 1. Erg.

FBL Frau Käller bezog sich auf die Sachdarstellung der SV, die als Bestandteil dieser Niederschrift gilt. Die Verwaltung schlage die Opt-Out-Regelung vor, für ein einheitliches Vorgehen in der Gemeinde. Eine Bezahlkarte würde aktuell lediglich für nur 27 Personen in Frage kommen und wäre mit einem deutlich höheren Verwaltungsaufwand verbunden.

Der aktuelle Stand an Asylbewerberinnen und Asylbewerber in der Gemeinde belaufe sich derzeit auf 293 Personen; bedingt durch Wegzüge aus familiären oder beruflichen Gründen. Zuweisungen hätten in diesem Jahr noch nicht stattgefunden.

Sodann stellte BM Herr Kleine-Harmeyer den Beschlussvorschlag zur Abstimmung. Es erging folgender

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hopsten beschließt, die Opt-Out-Regelung gem.  4 Bezahlkartenverordnung zu ziehen und die Bezahlkarte somit nicht einzuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

B.11. Übersicht über den Stand der geplanten Investitionsmaßnahmen

Abgesetzt!

B.12. Sanierung Gottfried-Busse-Straße 39/2025

FBL Herr Wallmeyer bezog sich auf die Sachdarstellung der SV, die als Bestandteil dieser Niederschrift gilt. Fragen und Anmerkungen wurden nicht gestellt.

Sodann stellte BM Herr Kleine-Harmeyer den Beschlussvorschlag zur Abstimmung. Es erging folgender

Beschluss:

Auf Basis der hier dargestellten Entwurfspläne soll nach Vorlage des Bodengutachtens die dann für die Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) noch ausstehende Kostenberechnung erstellt werden.

Im Anschluss werden die Ergebnisse, das weitere Vorgehen und der weitere Ablauf der Baumaßnahme den politischen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

B.13. Bauleitplanung

- B.13.1. 77. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hopsten 36/2025**
(Bereich Bebauungsplan Nr. 101 "Biogas Halverde")
- Offenlegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. der gleichzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Ohne Abstimmung.

- B.13.2. 77. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hopsten 36/2025**
(Bereich Bebauungsplan Nr. 101 "Biogas Halverde")
- Offenlegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. der gleichzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
1. Erg.

BM Herr Kleine-Harmeyer bezog sich auf die Sachdarstellung der SV, die als Bestandteil dieser

Ohne weitere Aussprache erging folgender

Beschluss:

Der Entwurf der 77. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hopsten (Bereich: Bebauungsplan Nr. 101 „Biogas Halverde“) – Anlage 1 – ist mit der dazugehörigen Begründung – Anlage 2 – gem. § 3 Abs. 2 BauGB unter der Berücksichtigung der anliegenden Einzelbeschlüsse zur Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Gleichzeitig sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden könnten, hierüber gem. § 3 Abs 2 BauGB zu informieren und gem. § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Aus der landesplanerischen Stellungnahme eventuell erforderlich werdende Änderungen sind vor der Offenlage in die Planunterlagen einzuarbeiten. Die Offenlegung soll mit den dann geänderten Planunterlagen erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

- B.13.3. Bebauungsplan Nr. 101 "Biogas Halverde" 37/2025**
Offenlegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. der gleichzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

B.14.3. Antrag zur Aufnahme des Antrages der Fraktion "Die Grünen" (Berichterstattung der SWTL) auf die Tagesordnung zur nächsten Ratsitzung

FV Herr W. Üffing bat darum den Antrag der Fraktion „Die Grünen“ bezüglich der Berichterstattung der STWL auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen.

B.14.4. Behinderten WC im BürgerHaus Veerkamp

RM Herr W. Üffing bemängelte, dass die Tür zum Behinderten WC im BürgerHaus immer noch nicht repariert wurde. Der Auftrag für die Reparatur sei bereits erteilt; man werde aber nichtsdestotrotz noch einmal nachhaken, so die Verwaltung.

B.14.5. Verkehrssicherung im Kreisverkehr

Die Situation und Fahrweise einiger Radfahrer am Kreisverkehr sei sehr fragwürdig, so die Bedenken einiger Ratsmitglieder. Es wurde angeregt, durch Markierungen in Form von Richtungspfeilen eine klare Führung der Radfahrer in den Kreisverkehr zu ermöglichen. Zudem sei eine optische Aufwertung des Bereichs wünschenswert, um die Verkehrssituation insgesamt zu verbessern.

Ebenso wurde die sehr schlechte Ausfahrt an der Ecke des Grundstückes Lambers/Otte kritisiert. Dort werde der Radler direkt auf die Straße geführt und für viele Autofahrer sei es eine undurchsichtige und eine gefährliche Situation.

FBL Frau Käller werde den Sachverhalt mit dem Landesbetrieb klären, um mögliche Verbesserungen zu prüfen.

B.15. Verschiedenes

B.15.1. Wahlhelfer für Kommunalwahl 2025 gesucht

FBL Frau Käller wies darauf hin, dass noch Wahlhelfer für die Kommunalwahl 2025 gesucht würden. Sie bat Frau Kolmer einen entsprechenden Aufruf über die Presse zu veröffentlichen.

Bürgermeister Ludger Kleine-Harmeyer schloss die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Hopsten um 19:56 Uhr und bedankte sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

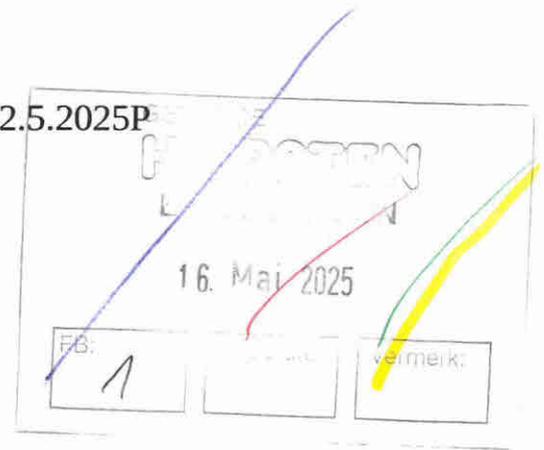
Hopsten, 06.06.2025

Bürgermeister
gez. Ludger Kleine-Harmeyer

Schriftführerin
gez. Heike Sälker

Fraktion "Die Grünen" Postdamm 13a, 48496 Hopsten 12.5.2025P

Gemeindeverwaltung Hopsten
z.Hd. Bürgermeister Ludger Kleine-Harmeyer,



sehr geehrter Herr Bürgermeister Kleine-Harmeyer,

zur nächsten öffentlichen Ratssitzung stellen wir den nachfolgenden Antrag:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Übertragung der Straßentrasse "Am Dewesberg" vom Land NRW auf die Gemeinde Hopsten zu veranlassen. Gleichzeitig soll eine Grobplanung als Umgehungsstraße erstellt werden.

Sachdarstellung:

Bereits vom ehem. Bürgermeister Pohlmann wurde mehrfach bestätigt, dass eine Übertragung der Straßentrasse "Am Dewesberg" auf die Gemeinde Hopsten möglich sei.

Das Land NRW als Eigentümer würde dafür keinen Kaufpreis verlangen, so wurde uns seinerzeit bestätigt.

Diese Trasse ist auf der gesamten Länge 16 Meter breit. Sie eignet sich aus unserer Sicht auch für eine Umgehungsstraße. Es sind keinerlei Brückenbauwerke oder Durchlässe vorhanden. Grundstücksankäufe und Vernichtung von landwirtschaftlichen Flächen werden vermieden.

Notwendige Lärmschutzmaßnahmen für das neu Siedlungsgebiet sind nicht notwendig.

Die bisherigen Planungen für die N37 stoßen seit einiger Zeit auf erhebliche Probleme. Die weitere Planung und mögliche Realisierung verzögert sich immer wieder. Nach einer Übertragung wäre eine Umsetzung nach unserer Meinung in ca. 2 Jahren möglich und würde einen erheblichen Teil der Verkehrsprobleme im Ortskern lösen.

Freundliche Grüße

Walter Üffing
Fraktion "Die Grünen"

DU ENTSCHEIDEST VOR ORT!

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Fraktion "Die Grünen", 48496 Hopsten, Postdamm 13a, 8.04.2025

Gemeindeverwaltung Hopsten
z.Hd. Bürgermeister
Ludger Kleine Harmeyer

GEMEINSCHAFT HOPSTEN ENGESSENEN		
09. April 2025		
FB: By	Kopie art:	Vermerk:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Kleine-Harmeyer,

hiermit stellen wir den nachfolgenden Antrag zur nächsten Ratssitzung. Dieser Beschlussvorschlag wird in allen beteiligten Kommunen mit dem gleichlautenden Text eingereicht.

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung berichten regelmäßig in nichtöffentlicher Sitzung des HFA, Rat oder Bürgermeisterrunde) über jede, die Stadtwerke, betreffende Angelegenheit.

Begründung:

Zurzeit fließen die Informationen zwischen den Mitgliedern des Aufsichtsrates bzw. der Gesellschafterversammlung und den Mitgliedern des Rates nicht oder nur spärlich. Damit können die Gemeinderatsmitglieder ihrer Aufgabe, die unternehmerische Tätigkeit des Unternehmens mit kommunaler Beteiligung zu beobachten und zu kontrollieren, nicht nachkommen.

Die Stadtwerke werden als privatrechtliche GmbH geführt. Für die GmbH gilt das GmbH Gesetz. Die Geschäftsführer haben jedem Gesellschafter auf Verlangen, unverzüglich Auskunft über die Angelegenheiten der Gesellschaft zu geben und die Einsicht in Bücher und Schriften zu gestatten (§51 a GmbH-Gesetz)
Ist, wie bei den Stadtwerken, ein Aufsichtsrat bestellt, sind die Aufsichtsratsmitglieder grundsätzlich insbesondere zur Verschwiegenheit über erhaltene vertrauliche Beratungen verpflichtet (§116 Satz 2 Aktiengesetz)

DU ENTSCHEIDEST VOR ORT!

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Seite – 2 -

Allerdings entfällt die Verschwiegenheitspflicht jener Aufsichtsratsmitglieder, die auf Veranlassung einer Gebietskörperschaft in den Aufsichtsrat gewählt oder entsandt worden sind, für Berichte, die sie der Gebietskörperschaft zu erstatten haben (§ 394 Aktiengesetz)

Die unternehmerische Tätigkeit der Stadtwerke Tecklenburger Land GmbH ist nicht nur eine private unternehmerische Tätigkeit, sondern eine privatrechtliche unternehmerische Tätigkeit im Auftrag des Volkes. Die Mitglieder der Vertretungsorgane von privatrechtlichen Unternehmen in kommunaler Hand unterliegen deshalb einer besonderen Beobachtung und Kontrolle. Sie sind auch dem Volk gegenüber verantwortlich. Die Gemeinderatsmitglieder müssen deshalb zwingend die Tätigkeit der Unternehmen, an denen die Kommune beteiligt ist, kontrollieren können.

Dadurch, dass die Gemeinderatsmitglieder über die Gemeindeordnung zur Verschwiegenheit verpflichtet sind, ist der vertrauliche Umgang mit den erlangten Informationen hinreichend geregelt.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktion "Bündnis90/Die Grünen"
Kurzbezeichnung "Die Grünen"

Walter Üffing

DU ENTSCHEIDEST VOR ORT!

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

